

Wuffis

kleines,
großes
Geschäft



Dieses Buch gehört

Michi

Digitale Version

Vielen Dank für dein Vertrauen in Knuffel. Wir hoffen, dieses Buch sorgt für viele magische Vorlesestunden. Damit ihr euer Abenteuer überall erleben könnt, findest du hier die digitale Version.





Wuffi liegt im weichen Gras. Die Sonne wärmt seinen Rücken und die Bienen summen leise. Plötzlich spürt er ein seltsames Kribbeln in seinem Bauch. Es ist ein ganz leises Grummeln, wie ein winziger Bär, der in einer Höhle aufwacht. Wuffi hebt den Kopf und lauscht in sich hinein.



Das Grummeln wird ein kleines bisschen lauter.
Wuffi steht auf und reckt sich. Seine Nase zuckt. Er
weiß, was das bedeutet. Er muss einen guten Platz
finden. Langsam tritt er los, seine Pfoten machen
leise Geräusche im Gras. Seine Reise durch den
Garten hat begonnen.



Zuerst kommt er zu einem großen Rosenbusch. Die roten Blüten duften süß. Wuffi schnüffelt an den Blättern. Hier ist es schön versteckt, aber die Dornen piksen ein wenig an seiner Nase. Er schüttelt den Kopf. Nein, das ist nicht der richtige Ort für ihn. Er geht weiter.



Sein Weg führt ihn auf die kühlen Steinplatten der Terrasse. Die Steine fühlen sich glatt unter seinen Pfoten an. Wuffi dreht sich einmal im Kreis. Doch der Boden ist viel zu hart und offen. Hier fühlt es sich nicht gemütlich an. Er trippelt schnell weiter in den weicheren Teil des Gartens.



Nun steht Wuffi unter dem alten Apfelbaum. Das Gras ist hier besonders hoch und weich. Ein kleiner Apfel liegt neben ihm auf dem Boden. Das Grummeln in seinem Bauch meldet sich wieder, diesmal etwas dringlicher. Wuffi schaut sich um. Das hier ist schon viel besser. Fast perfekt.



Hinter dem Apfelbaum entdeckt Wuffi eine kleine, versteckte Mulde in der Erde. Sie ist von hohem Klee umgeben und niemand kann ihn hier sehen. Es riecht nach feuchter Erde und Moos. Wuffi schnuppert. Ja, das ist es! Das ist der perfekte Ort. Er fühlt sich hier ganz sicher und ungestört.



Wuffi dreht sich noch zweimal im Kreis, genau in der Mulde. Dann geht er in die Hocke. Sein Schwanz hebt sich ein wenig. Es dauert nur einen kleinen Augenblick. Plumps. Ein kleines, braunes Häufchen liegt nun im Gras. Es dampft ein ganz kleines bisschen in der kühlen Luft.



Sofort ist das Grummeln in Wuffis Bauch verschwunden. Er fühlt sich leicht und zufrieden. Er scharrt mit seinen Hinterpfoten ein paar Grashalme über das Häufchen, so wie es Hunde eben tun. Dann schüttelt er sein ganzes Fell einmal kräftig durch.
Alles ist wieder gut.



Wuffi trottet fröhlich zurück zu seinem Platz im warmen Gras. Er rollt sich zusammen und legt seinen Kopf auf die Pfoten. Die Sonne scheint, die Bienen summen, und in seinem Bauch ist alles wieder ruhig und warm. Er schließt die Augen und seufzt ganz leise und wohlig.

Knuffel unterstützen

Deine erste Geschichte war ein Geschenk von uns.

Damit wir auch in Zukunft Kinderaugen zum
Leuchten bringen und Knuffel weiterentwickeln
können, freuen wir uns über eine kleine Spende.
Jeder Beitrag hilft uns, die Welt von Knuffel noch
bunter zu machen.



Gib uns Feedback

Wir hoffen, das gemeinsame Lesen war ein magischer Moment für dich und deine kleinen Entdecker. Dein Feedback hilft uns, noch mehr Kinderaugen zum Leuchten zu bringen. Scanne den QR-Code und gib uns Feedback.



